

Lärmprotokoll

zur Dokumentation wiederholter, erheblicher Ruhestörungen

■ So füllen Sie das Protokoll aus

- Führen Sie das Protokoll über mindestens zwei bis vier Wochen.
- Tragen Sie jeden Vorfall einzeln ein – möglichst direkt danach.
- Beschreiben Sie die Art des Lärms so genau wie möglich, z. B. laute Musik, Trampeln, Hundegebell, Streit.
- Notieren Sie, wie sich der Lärm auf Sie ausgewirkt hat, z. B. aus dem Schlaf geweckt.
- Haben weitere Personen die Störung bemerkt, tragen Sie diese als Zeugen ein.

■ Angaben zu Ihnen und zur Störung

Vor- und Nachname	
Ich bin	☐ Eigentümer/in ☐ Mieter/in
Straße und Hausnummer des Verwaltungsobjektes	
PLZ und Ort des Verwaltungsobjektes	
Wohnungsnummer / Etage	
Telefon- oder Mobilnummer	
Vermutlicher Verursacher z. B. Wohnung im 2. OG links	
Zeitraum des Protokolls	von _____ bis _____
Wurde die Störung bereits angesprochen?	☐ Ja, am _____ ☐ Nein ☐ Nicht möglich



So reichen Sie das Protokoll ein

Laden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Protokoll als Scan oder Foto über unseren Online-Service „Lärmprotokoll einreichen“ unter noordkuest.de/online-services hoch.

Protokoll

Nr.	Datum	Uhrzeit von – bis	Art des Lärms	Auswirkung auf Sie	Zeugen
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					

Reichen die Zeilen nicht aus, verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt und nummerieren Sie fortlaufend weiter.

Bestätigung

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Lärmprotokoll wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift